

Herbstbummel 2009

Nach dem Herbstbummel von 2008, bei welchem wir in den Rebbergen von Malans, Jenins und Fläsch bummelten, war es wieder einmal so weit. Dieses Jahr sollte der Bummel ganz in der Nähe stattfinden, nämlich im kleinen Nachbarstädtchen Maienfeld. Doch bereits bei der Reservation eines geeigneten Gasthauses, um uns nach dem Bummel richtig zu stärken, traten die ersten Schwierigkeiten auf. Geeignete Lokalitäten waren bereits ausgebucht oder hatten keinen Platz mehr uns unterzubringen. Schlussendlich klappte es doch noch und die Corona traf sich am 27. September vormittags am Bahnhof in Maienfeld. Bereits für den zweiten Herbstbummel in Folge fand sich ein kleines aber feines Grüppchen Amicer ein. So erschien u.a. fast der ganze alte und neue AH-Vorstand. Nach begrüssenden Gesprächen traf auch unser erster Programmpunkt ein: Die Stadtführerin. Eine Holländerin, welche sich stark mit der Geschichte Maienfeld befasst. So konnten auch noch einige Amicer, welche in der Gegend rund um Maienfeld aufgewachsen sind, neue spannende und historische Aspekte des geschichtlichen und kulturellen Hintergrunds von Maienfeld erfahren. Die Rundführung startete am Bahnhof in Richtung Schloss Brandis. Dort angekommen erfuhren die Teilnehmer, dass das Städtchen Maienfeld schon lange vor dem Einmarsch der Römer entstanden ist. Maienfeld verdankt es den antiken Stadtmauern, dass es sich als Stadt bezeichnen kann. Vom Schloss Brandis aus hatten die damaligen Herrscher einen gewaltigen Ausblick in fast das ganze Rheintal. Wir flanierten rund um das Schloss und dann Richtung Rathaus weiter und unsere Rundführerin erläuterte uns stetig weitere historische Hintergründe Maienfelds. Später sollten wir noch das Innere des besagten Schloss bewundern können. Zuerst aber war das Rathaus dran. Dort tagten früher die Politiker. Weiter ging es Richtung Schloss Salenegg und danach in eine antike Kelterei, in welcher wir bestaunen konnten, wie früher unter grossem Kraftaufwand aus den Trauben das edle Rebenblut gewonnen wurde. Nach langem Bummeln durchs Städtchen hatte jeder Hunger und natürlich Durst. Die Corona kehrte im Schloss Brandis ein, welches heute ein exklusives Restaurant ist. Bei Speis und Trank amüsierten sich die Anwesenden mit Gesprächen und schwelgten in Erinnerungen alter Zeiten. Nach dieser wohltuenden Stärkung war der Herbstbummel offiziell beendet, einige verabschiedeten sich, andere blieben noch etwas länger um sich mit den teilnehmenden Aktiven zu unterhalten. Alles in allem ist der Herbstbummel 2009 reibungslos abgelaufen und die Amicer hatten eine tolle Zeit miteinander. Gerne wieder!

scripsit Frèrux^x

Anhang: Impressionen

Weitere Bilder vom Herbstbummel 2009 auf www.amicitia-schiers.ch.

Impressionen

Hilacus und ein 6200 Liter Weinfass im historischen Weinkeller!
Die Farben glänzen!



Virgo, Macao, Tiarr (v.r.n.l)



Solus



Maienfelder Rathaus



Stauende Gesichter. Das wäre doch ein Sitzungssaal!
Virgo, Macao, Sprite Lee, Vento, Dutch, Spes (v.r.n.l.)



Stadtführerin

